

# Oban Star Racers-das Abenteuer geht weiter

## Eine Fortsetzung der Serie

Von T-elos

### Kapitel 2: Ein alter Freund

Hallo zusammen! Hier ist endlich ein neues Kapitel! Viel Spass beim lesen!

Eva fand sich in einer riesigen Halle wieder, die an eine Garage erinnerte. Überall standen die verschiedensten Star Racers. Staunend sah sich Eva um. «Das müssen ja tausende sein!», sagte sie während sie sich umsah. «Es machen auch tausend Teilnehmer mit.», sagte Mina. «Komm ich bringe dich auf dein Zimmer.» Mina ging voran. Eva folgte ihr, sah sich beim vorbeigehen immer noch die verschieden Modelle an. Da entdeckte sie einen riesigen Käfer mit blauen Flügeln. Sofort blieb Eva stehen und betrachtete den Käfer etwas genauer. «Das kann doch nicht sein...» Mina blieb nun auch stehen, drehte sich um und sah Eva fragend an:«Was kann nicht sein?» Doch statt zu antworten, sah Eva den Käfer weiter an. «Das ist doch der Käfer von Prinz Aikka oder nicht? Ist er etwa auch hier?», fragte sie aufgeregt. «Das wirst du bald herausfinden. Komm ich bring dich jetzt auf dein Zimmer.», sagte Mina und ging weiter. Eva blieb noch eine Weile stehen und kam dann nach.

Als die beiden Mädchen zum Treppenhaus kamen, konnte Eva ihren Augen nicht trauen.

Alles war aus klarem Kristall. «Das ist unglaublich!», sagte Eva fasziniert. Sie gingen die Treppe hoch und standen dann vor einer grossen Türe. «Hier ist dein Zimmer. Ich hoffe es gefällt dir.», sagte Mina und öffnete die Tür. Als Eva das Zimmer betratt, blieb ihr der Atem weg. Es war wie eine riesige Suite nur viel grösser. In der Mitte des Raumes stand ein grosser Tisch aus Marmor und an der Wand stand ein riesiges Himmelbett. Überall standen wunderschöne Möbel und die Fenster war etwa zwei Meter hoch. Eva's Augen glänzten vor begeisterung. «Wie ich sehe gefällt es dir.», sagte Mina mit einem lächeln auf dem Gesicht. «Wenn du willst zeige ich dir den Gemeinschaftsraum. Dort sind alle Teilnehmer versammelt um sich besser kennen zu lernen und um sich untereinander auszutauschen.» Immer noch voll begeister, drehte sich Eva zu Mina und sagte: Klar! Ich möchte sehen wer meine Gegner sind.» Die Beiden gingen ins Erdgeschoss und betraten wieder einen Riesen grossen Saal mit einem schönen Kamin und gemütlichen Möbeln. Eva sah sich neugierig um. Die verschiedensten Wesen waren hier versammelt. Von Alien bis zu Menschen waren zu

sehen.

Eva fühlte sich eingeschüchtert schlusslich waren die Meisten hier viel grösser als sie. Doch plötzlich sah sie ein vertrautes Gesicht in der Menge. «Prinz Aikka!!!» , rief Eva und lief übergücklich zu ihm hin. Aikka drehte sich und lächelte als ihm Eva in die Arme flog. «Molly was für eine Überraschung!» , sagte er mit einem erfreuten Lachen im Gesicht. «Es ist so schön dich wiederzusehen Aikka!» , sagte Eva glücklich. «Es freut mich auch dich wieder zu sehen Molly.» Aikka sah sie mit einem warmen Blick an. «Ich heisse nicht Molly sondern Eva.» , sagte sie mit einem Lachen. Der Name Molly hatte sie vor zwei Jahren benutzt damit ihr Vater nicht mitbekam das sie seine Tochter war. «Verzeih mir liebste Eva. Wie ist es dir ergangen?» , fragte Aikka. Eva erzählte was seit dem grossen Rennen auf Oban alles passiert war. Die Zwei redeten einige Stunden miteinander. Als sie jedoch müde wurden, begleitete Aikka Eva auf ihr Zimmer. «Ich wünsche dir eine gute Nacht Eva. Wir müssen für das Rennen fit sein.» Eva nickte und wünschte ihm ebenfalls eine gute Nacht. Da sagte Aikka noch: «Diesmal läuft alles fair ab das Verspreche ich dir Eva.»

Eva sah in lächelnd an. Aikka verbeugte sich und wollte gerade die Treppe hinaufsteigen, als ihn Eva zurück hielt und ihm einen Kuss auf die Wange gab. «Ich freue mich auf darauf.» Mit diesen Worten verschwand Eva in ihr Zimmer. Aikka konnte sich ein grinsen nicht verkneifen und ging dann ebenfalls auf sein Zimmer. Auf dem Himmelbett lag Eva mit hochrotem Gesicht. Was habe ich mir nur dabei gedacht? dachte sich Eva völlig aufgeregt. Nach langem hin und her schlief sie ein.

So das wars wieder. Ich hoffe dass euch dieses Kapitel gefallen hat. Würde mich sehr über kommis freuen.